



Tätigkeits- und Jahresbericht für das Jahr 2018

Im 11. Jahr ihres Bestehens und im 10. Jahr ihrer aktiven Naturschutzförderung hat die Stiftung – wie in den vorausgegangenen Jahren – ihre Aufgaben satzungsgemäß erfüllt und konnte Naturschutzprojekte in noch größerem Umfang als im Vorjahr fördern. Die Gremien waren wie folgt besetzt:

Stiftungsrat: Christian Ratjen (Vorsitzender), Claus-Dieter Schmidt-Luprian (stv. Vorsitzender), Christoph Neizert (ab 10. November 2018), Brigitte Schmidtmeyer, Michael Tintelnot, Carl-Albrecht v. Treuenfels, Maria-Anna v. Treuenfels.

Vorstand: Carl-Albrecht v. Treuenfels (Vorsitzender), Maria-Anna v. Treuenfels (stv. Vorsitzende), Michael Tintelnot (bis 27. April 2018), Brigitte Schmidtmeyer (ab 27. April 2018).

Stiftungsrat und Vorstand tagten satzungsgemäß zweimal: am 27. April 2018 im Hotel „Der Seehof“ in 23909 Ratzeburg und am 10. November 2018 in 23883 Horst-OT Neu-Horst, am Sitz der Stiftung. Über die Sitzungen liegen entsprechende Protokolle vor.

In der Sitzung am 27. April 2018 gab Michael Tintelnot sein Amt als Mitglied des Vorstandes ab. Die Vorsitzenden von Vorstand und Stiftungsrat dankten dem Gründungsmitglied Michael Tintelnot für seine Arbeit im Vorstand seit 8. Mai 2009. Er wird der Stiftung als Mitglied des Stiftungsrats und als Vorsitzender des Anlageausschusses verbunden bleiben. An Stelle von Michael Tintelnot wurde Brigitte Schmidtmeyer auf Vorschlag des Stiftungsratsvorsitzenden einstimmig in den Vorstand gewählt. (Die Satzung der Stiftung sieht im Vorstand bis zu drei Mitglieder vor.)

In der Sitzung am 10. November 2018 wurde Christoph Neizert, Mitglied des Kuratoriums, einstimmig in den Stiftungsrat gewählt.

In der Sitzung am 27. April 2018 wurden vom Vorstand und Stiftungsrat einstimmig die Bilanz sowie der Tätigkeits- und Jahresbericht für 2017 genehmigt und verabschiedet. Dem Vorstand wurde vom Stiftungsrat für 2017 Entlastung erteilt.

Das Stiftungsvermögen belief sich zum 31.12.2018 laut Finanzübersicht der Commerzbank AG auf 1.014.561,84 Euro (Vorjahr: 1.123.133,03 Euro).

Stiftung Feuchtgebiete, Alter Gutshof 2, 23883 Horst, Telefon: 0 45 42 - 27 34
Website: www.stiftung-feuchtgebiete.de; E-Mail: stiftung.feuchtgebiete@gmx.de
Vorsitzender des Vorstands: Carl-Albrecht v. Treuenfels ; Vorsitzender des Stiftungsrats: Christian Ratjen
Spendenkonto: Commerzbank Mölln IBAN: DE74 2304 0022 01444587 00; BIC: COBADEFFXXX

Die als rechtsfähig anerkannte Stiftung Feuchtgebiete dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken des Natur- und Umweltschutzes.



Alle Bankkonten der Stiftung werden bei der Commerzbank AG Lübeck/Mölln geführt.

Die Bilanzsumme zum 31.12.2018 beträgt 979.844,08 Euro (Vorjahr 1.062.753,87 Euro).

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist ein Nettoergebnis von 84.590,21 Euro aus (Vorjahr: 102.392,11 Euro). Nach Abzug der Überweisungen für die unterstützten Projekte in Höhe von 167.500,00 Euro (Vorjahr: 111.316,00 Euro) verbleibt nach Auflösung der Freien Rücklage von 62.753,87 Euro ein Defizit von 20.155,92 Euro. Dieses wurde zu Lasten des Stiftungskapitals verbucht.

Somit schließt das Geschäftsjahr mit einem ausgeglichenen Bilanzergebnis.

An Spenden flossen der Stiftung 91.350,00 Euro (Vorjahr: 49.000,00 Euro) zu. Die Wertpapierzinsen beliefen sich auf 12.653,29 Euro (Vorjahr: 18.113,22 Euro), die Dividenden auf 13.384,95 Euro (Vorjahr: 18.405,28 Euro).

Der Wertpapierbestand hatte am Stichtag einen Kurswert von 618.652,40 Euro. Der Buchwert beträgt 588.677,87 Euro. Die Differenz von 29.974,53 Euro ergibt die Reserven im Wertpapierbestand. Die Guthaben auf den zwei Konten bei der Commerzbank beliefen sich auf insgesamt 391.166,21 Euro (Vorjahr: 344.174,38 Euro auf drei Konten, von denen das Spezialzinskonto in 2018 mit dem Hauptkonto, wie am 27. April 2018 lt. Sitzungsprotokoll TOP 4 beschlossen, zusammengelegt wurde).

Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung wurden von Christian Ratjen erstellt.

Die Stiftung förderte im Kalenderjahr 2018 laut Beschlüssen von Vorstand und Stiftungsrat folgende elf Projekte mit insgesamt 127.500,00 Euro. Diese Förderbeträge wurden in 2018 an die jeweiligen Projektträger überwiesen.

1. Nationalpark Unteres Odertal (Verein der Freunde des Deutsch-Polnischen Europa-Nationalparks Unteres Odertal e.V.), Schwedt/Oder – Unterstützung beim Ankauf von 125 ha Grünland: 20.000,00 Euro.
2. NABU-Stiftung Nationales Naturerbe, Berlin: Unterstützung beim Ankauf des Anklamer Stadtbruchs: 30.000,00 Euro.

Stiftung Feuchtgebiete, Alter Gutshof 2, 23883 Horst, Telefon: 0 45 42 - 27 34
Website: www.stiftung-feuchtgebiete.de; E-Mail: stiftung.feuchtgebiete@gmx.de
Vorsitzender des Vorstands: Carl-Albrecht v. Treuenfels ; Vorsitzender des Stiftungsrats: Christian Ratjen
Spendenkonto: Commerzbank Mölln IBAN: DE74 2304 0022 01444587 00; BIC: COBADEFFXXX

Die als rechtsfähig anerkannte Stiftung Feuchtgebiete dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken des Natur- und Umweltschutzes.



3. Michael Succow Stiftung, Greifswald: Unterstützung von Flächenkäufen in der Sernitzniederung in Brandenburg im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin: 10.000,00 Euro.
4. Michael Succow Stiftung, Greifswald: Beschilderung der Karrendorfer Wiesen bei Greifswald: 5000,00 Euro.
5. Michael Succow Stiftung, Greifswald: Zuschuss zur Erstellung eines Buches über Deutschlands Moore: 2.500,00 Euro.
6. Frankfurter Zoologische Gesellschaft (ZGF)/International Crane Foundation (ICF) für das ICF-Projekt „Grey Crowned Crane Conservation Efforts Secure the Ecological Integrity of Key Wetlands in Western Kenya“:13.000,00 Euro.
7. ZGF/ICF für das Projekt „Sarus Cranes as Ambassadors for High-Value Agricultural Wetlands in South Asia: 13.000,00 Euro.
8. ZGF/ICF für das Projekt „Conserving Wetlands of Dry Deciduous Dipterocarp Forest in Northern Cambodia for Sarus Cranes and People: 14.000,00 Euro. - (Für die Projekte 6 bis 8 waren jeweils 14.000,00 US\$ beantragt und dem Umrechnungskurs entsprechend auf insgesamt 40.000,00 Euro festgelegt.)
9. ZGF/ICF für das Projekt „Building a Strong Foundation for Wetland Management: Wetland Reviews for Important Crane Sites in Northeast China“: 7.500,00 Euro.
10. ZGF/ICF für das Projekt „Black-necked Crane Ecology and Habitat Conservation in China“ 7.500.00 Euro.
11. Stiftung Pro Artenvielfalt, Bielefeld: Unterstützung des Projekts Ankauf von Feuchtgebietsflächen zur Erweiterung des Zugvogelschutzgebietes Pantani Cuba & Longarini an der Südküste Siziliens: 5000,00 Euro.

Von allen geförderten Institutionen und Projekten liegen ausführliche Beschreibungen und Spendenbescheinigungen vor.

Stiftung Feuchtgebiete, Alter Gutshof 2, 23883 Horst, Telefon: 0 45 42 - 27 34
Website: www.stiftung-feuchtgebiete.de; E-Mail: stiftung.feuchtgebiete@gmx.de
Vorsitzender des Vorstands: Carl-Albrecht v. Treuenfels ; Vorsitzender des Stiftungsrats: Christian Ratjen
Spendenkonto: Commerzbank Mölln IBAN: DE74 2304 0022 01444587 00; BIC: COBADEFFXXX

Die als rechtsfähig anerkannte Stiftung Feuchtgebiete dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken des Natur- und Umweltschutzes.



Für drei in 2017 bewilligte Projekte (NABU Regionalverband Templin/ 10.000,00 Euro, Bürgerstiftung Kulturlandschaft Spreewald/ 20.000,00 Euro und Stiftung Pro Artenvielfalt/ 10.000,00 Euro) wurden die Fördersummen in 2018 überwiesen, da erst dann die Antragsunterlagen vollständig eingereicht waren. Dadurch ergibt sich eine in 2018 ausgezahlte Fördersumme von insgesamt 167.500,00 Euro.

Die Mitglieder des Kuratoriums trafen sich am Freitag, dem 27. April 2018, im Hotel „Der Seehof“ in 23909 Ratzeburg. Auf ihr erläuterte der Vorstandsvorsitzende den Tätigkeits- und Jahresbericht für 2017 und die geförderten Projekte. Es nahmen 45 Mitglieder einschließlich ihrer Begleitpersonen teil. Vor einem gemeinsamen Abendessen hielt der Mitbegründer und bis heute Direktor der International Crane Foundation, George Archibald, einen Lichtbildervortrag über den weltweiten Kranichschutz. Er dankte der Stiftung Feuchtgebiete und allen Kuratoren für die jahrelange Förderung von internationalen ICF-Projekten. Danach stellte der Naturschutzbeauftragte des Kreises Herzogtum Lauenburg und stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Zweckverbandes Schaalseelandschaft, Thomas Neumann, die Fauna und Flora des Naturparks Lauenburgische Seen und des Biosphärenreservats Schaalseelandschaft vor und stimmte auf die nächsten beiden Tagen ein.

Unter seiner Leitung fand am folgenden Samstag eine ganztägige Exkursion mit einem Bus in verschiedene Naturlandschaften westlich und östlich des Schaalsees mit Wanderungen, Besichtigungen und zweimaligem Einkehren zum Mittag- und Abendessen statt. Am Sonntagmorgen fuhren die Teilnehmer in einem Bus nach Lübeck und bestiegen dort ein kleines Schiff, das sie auf der Wakenitz zum Ratzeburger See brachte. Dort, in Rothenhusen, stiegen alle auf das größere Schiff „Heinrich der Löwe“ um, das sie nach einer vorherigen Rundfahrt um die Domhalbinsel vor das Hotel zurückbrachte. Das schöne Wetter an beiden Tagen und die engagierte Führung durch Thomas Neumann trugen wesentlich dazu bei, dass von allen Teilnehmern ein sehr positives Echo kam. Drei Gäste entschlossen sich spontan, dem Kuratorium als Mitglieder beizutreten. Am 31.12.2018 hatte das Kuratorium 50 Mitglieder.

Horst, den 24. Mai 2019

Carl-Albrecht v. Treuenfels
Vorsitzender des Vorstandes

Stiftung Feuchtgebiete, Alter Gutshof 2, 23883 Horst, Telefon: 0 45 42 - 27 34
Website: www.stiftung-feuchtgebiete.de; E-Mail: stiftung.feuchtgebiete@gmx.de
Vorsitzender des Vorstandes: Carl-Albrecht v. Treuenfels ; Vorsitzender des Stiftungsrats: Christian Ratjen
Spendenkonto: Commerzbank Mölln IBAN: DE74 2304 0022 01444587 00; BIC: COBADEFFXXX

Die als rechtsfähig anerkannte Stiftung Feuchtgebiete dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken des Natur- und Umweltschutzes.